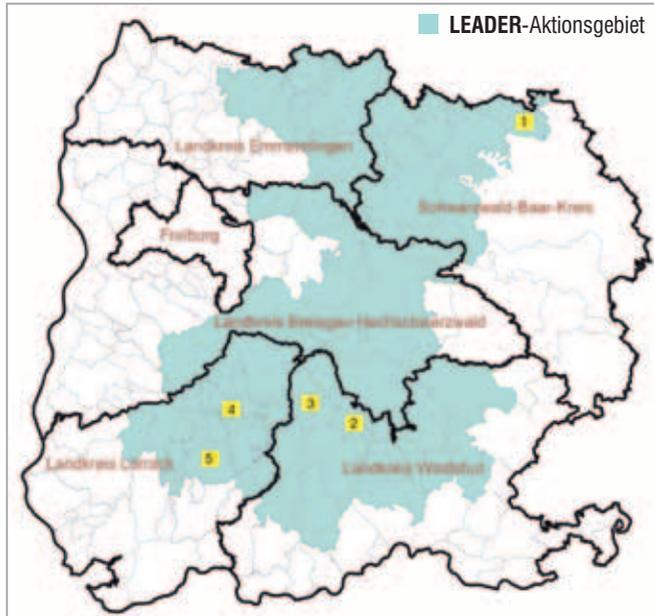


Die teilnehmenden Gemeinden im LEADER-Aktionsgebiet Südschwarzwald



- 1 Gemeinde Königfeld,
Ortsteil Königfeld
www.koenigsfeld.de
- 2 Stadt St. Blasien,
Gesamtstadt mit drei Stadtteilen
www.stblasien.de
- 3 Bernau im Schwarzwald,
Gesamtgemeinde mit
zehn Ortsteilen
www.bernau-schwarzwald.de
- 4 Stadt Schönau
im Schwarzwald,
Stadtteil Schönau
www.schoenau-im-schwarzwald.de
- 5 Stadt Zell im Wiesental,
Ortsteile Gresgen, Mambach und
Riedichen
www.zell-im-wiesental.de



Arbeitsgruppe MURMEL

MURMEL steht für **M**odellprojekt zur **U**msetzung regionaler **M**aßnahmen zur **E**indämmung des **L**andschaftsverbrauchs in LEADER-Regionen

- Dr. Barbara Malburg-Graf,
Dipl.-Geogr. Sibylle Maringer und
Dipl.-Geogr. Daniel Voith
Universität Stuttgart / TTI GmbH
Azenbergstraße 12, 70174 Stuttgart
Tel. 0711 685-81407
malburg@geographie.uni-stuttgart.de
- Dipl.-Ing. Martin Wypior (Freier Architekt)
Lothringer Str. 11, 70435 Stuttgart
Tel. 0711 389 0446
maierwypior@arcor.de
- Dipl.-Geogr. Petra Schmettow und
Dipl.-Geogr. M.Eng. Katrin Fritz
finep – forum für internationale
entwicklung + planung
Hindenburgstraße 2, 73728 Esslingen
Tel. 0711 912426-93
petra.schmettow@finep.org
- **Projektinfos unter:**
www.schwarzwaldort-lebensort.de
- LEADER-Aktionsgruppe Südschwarzwald
Geschäftsstelle, Postfach 1642
79744 Waldshut-Tiengen, Tel. 07751 86-2609
Reinhard.Metsch@landkreis-waldshut.de
www.leader-suedschwarzwald.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG UND LÄNDLICHEN RAUM



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

auf 100% Recyclingpapier gedruckt



Schwarzwaldort – Lebensort

Projekt zur Aktivierung innerörtlicher Potenziale

LEADER Aktionsgruppe
im Naturpark **Südschwarzwald**





Ziele des Projekts

Grundgedanke des Projektes ist es, im Dialog mit Bürgern und Gemeindevertretern Lösungen zur Belebung und Weiterentwicklung der Ortskerne zu erarbeiten. Ein Ziel lautet, investive Maßnahmen wie Gebäudemodernisierungen oder Umnutzungen anzustoßen. Ein weiteres Ziel ist eine über Gemeindegrenzen hinausgehende Auseinandersetzung mit der Zukunftsfähigkeit der Ortskerne.

In fünf Gemeinden im Südschwarzwald werden Konzepte erarbeitet, die aufzeigen, wie die lokale Planung die Aufgaben „zukunftsfähige Ortszentren“ und „sparsame Flächennutzung“ miteinander verbinden können. Zentrale Erkenntnisse sollen für die Gemeinden und Landkreise in der LEADER-Region und die weitere Arbeit der LEADER-Aktionsgruppe nutzbar gemacht werden.

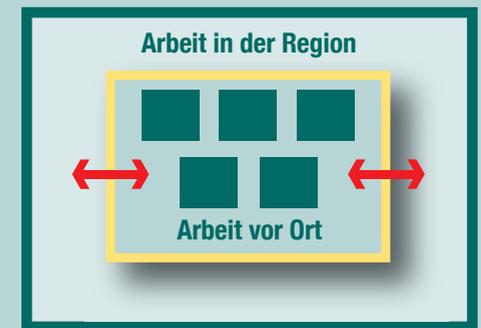
Die LEADER-Aktionsgruppe Südschwarzwald startete das Leitprojekt, unterstützt durch die Arbeitsgruppe MURMEL, im Frühjahr 2009. Es ist auf die Dauer eines Jahres angelegt.

Anlass für das Projekt

Auch im Südschwarzwald hinterlässt der wirtschaftliche Strukturwandel sichtbare Spuren. Zunehmender Leerstand von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, hoher Sanierungsbedarf historischer Bauten und der Verfall ortsbildprägender Gebäude kennzeichnen die Situation. Diese Veränderungen schwächen die Ortskerne, die einst den lebendigen Mittelpunkt der Gemeinden darstellten.

Steigende Wohnflächenansprüche und die Konkurrenz von Gemeinden und Regionen um Einwohner und Unternehmen führen dazu, dass weiterhin neue Flächen für Wohnen, Gewerbe und Verkehr ausgewiesen werden. Trotz stagnierender oder zukünftig sinkender Bevölkerungszahl werden damit neue Kosten für Infrastruktur erzeugt und wird wertvolle Kulturlandschaft „verbraucht“.

Die Projektstruktur



Arbeit vor Ort (Gemeindeprojekte)

In den teilnehmenden Gemeinden begleitet die Arbeitsgruppe MURMEL einen auf die örtlichen Bedürfnisse abgestimmten Prozess, der Beratung, Dialog und Planung umfasst. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung werden Maßnahmen vorbereitet, die eine Stärkung der Innenentwicklung und der Ortskerne und damit einen sparsamen Umgang mit der Ressource Fläche nach sich ziehen. Es finden Erhebungen des Flächenbedarfs, Bestandsaufnahmen von Flächenpotenzialen sowie Veranstaltungen mit Bürgern zu den zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten von Gebäuden und Grundstücken statt. Eigentümer werden bei Umbau-, Sanierungs- oder Neubauvorhaben zu Fördermöglichkeiten individuell beraten.

Arbeit in der Region (Rahmenprojekt)

Im begleitenden Rahmenprojekt wird der gemeindeübergreifende Dialog zur Gestaltung der Lebens- und Wohnqualität in der LEADER-Region Südschwarzwald gefördert.

Vier Veranstaltungen dienen dem Erfahrungsaustausch der Beteiligten und der Information von Interessierten über das Projekt. Eine Regionalanalyse zeigt die Flächen- und Entwicklungspotenziale für Gemeinden des LEADER-Aktionsgebietes auf.

